



**MENSCHEN** Teresa Winter 089 53 06 597  
 Maria Zsolnay 089 53 06 573  
 Ulrike Schmidt 089 53 06 537

**Mini-Klatsch**

Ihre drei Töchter sind die allerallerwichtigsten Menschen in ihrem Leben. „Sie haben absolute Priorität. Noch vor meinem Beruf. Obwohl ich meinen Beruf liebe und mein Herz in jedem Lied steckt. Denn jedes Lied ist auch ein Stück Identifikation von mir“, sagt Sängerin **Michelle** (49). Ihre größte Angst sei es, dass ihrer Familie etwas passiert. Für sie würde sie auch alles machen. „Ich bin unglaublich dankbar, dass ich meinen Beruf ausüben darf. Aber wenn es eines Tages nicht mehr möglich ist, so würde ich auch etwas anderes tun. Ich bin mir zu nichts zu schade. Ich würde auch putzen gehen. Denn ich weiß, dass mein Beruf ein Geschenk ist. Deshalb gebe ich ja mein Bestes auf der Bühne, um diesem Geschenk würdig zu sein.“

\*\*\*

**BRANDneu...**

Wie der berühmte Vater, so die Tochter. **Joelina Drews** (25), die Tochter von Schlagerstar **Jürgen Drews** (76), hat eine neue Single herausgebracht. Unter dem Namen **Joedy** meldet sie sich mit dem Song *Drama* bei ihren Fans zurück. Ihr Lied kombiniert verschiedene Musikstile mit unter die Haut gehenden Texten und kraftvollen Klavierakkorden. Joelina Drews selbst hat bei dem Song wieder



mitgeschrieben. Wie auch schon bei ihren letzten beiden Singles *Deja vu* und *Eiskönigin*.

\*\*\*

Vor sieben Jahren heiratete **Stefanie Hertel** (41) den Musiker **Lanny Lanner** (46). „Wir haben uns nicht gesucht und dennoch gefunden“, sagt die Sängerin und Moderatorin im *SuperIllu*-Interview. Vor der Ehe mit Lanner war Hertel mit **Stefan Mross** (45) verheiratet. Er ist der Vater ihrer Tochter **Johanna** (19). Ein Kapitel, mit dem sie abgeschlossen habe – auch dank der Beziehung zu dem Österreicher Lanner. „Lanny und ich haben bei null angefangen, diese Partnerschaft war für uns beide ein Neustart; er hatte ja auch Beziehungen vor mir“, sagt Hertel. „Wir haben aus tiefstem Herzen zueinander Ja gesagt und erinnern uns immer wieder sehr gern an diesen ganz besonderen Tag unserer Hochzeit. Wir sind froh, einander zu haben, gesund zu sein – einfach dieses Leben führen zu dürfen. Das ist wie der Himmel auf Erden!“, ergänzt Lanner. Dass er oft als Anhängsel seiner Frau wahrgenommen werde, störe ihn nicht. „Ich fühle mich im Gegenteil geehrt, dass Stefanie sich für mich entschieden hat.“ Foto: dpa



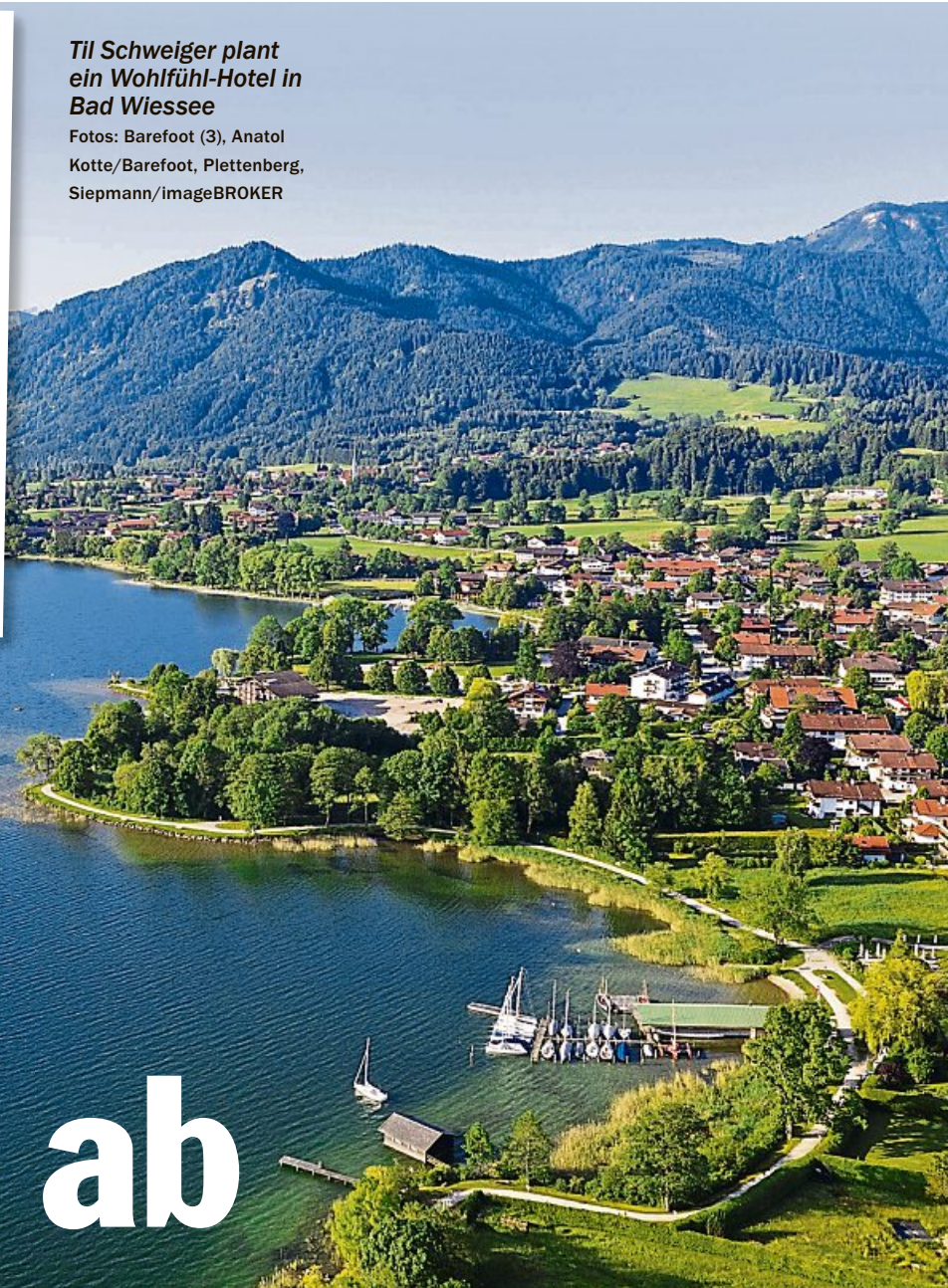
Der Schauspieler baut ein 105-Zimmer-Hotel in Bad Wiessee



**Til Schweiger plant ein Wohlfühl-Hotel in Bad Wiessee**

Fotos: Barefoot (3), Anatol Kotte/Barefoot, Plettenberg, Siepmann/ImageBROKER

**Schweiger steigt am Tegernsee ab**



**P**rominenz gibt's am Tegernsee reichlich, jetzt gesellt sich auch noch **Til Schweiger** dazu! Allerdings baut der Schauspieler statt einer Villa am Hang gleich ein ganzes Hotel im Nobelort Bad Wiessee – auf einem lange freistehenden Grundstück in der Hirschbergstraße. Dort, auf knapp 7000 Quadratmetern, zieht seine Firma Barefoot (englisch für barfuß) ein Vier-Sterne-Hotel mit insgesamt 105 Zimmern, Restaurants und Pool hoch. „Barefoot und der Tegernsee, das passt perfekt zusammen“, lässt der 57-Jährige per Pressemitteilung ausrichten. „Ich freue mich, dass wir an diesem wunderschönen Ort ein Hotel zum Erholen schaffen, in dem man sich vom ersten Moment an wie zu Hause fühlt.“



Auf der Wiese an der Hirschbergstraße in Bad Wiessee soll das neue Barefoot-Hotel entstehen. Geplant sind 105 Zimmer, ein Innen- und Außenpool sowie drei Seminarräume und Restaurants

Zu Hause fühlt sich Til Schweiger vor allem in dem kühl-lässigen Design-Mix aus grobem Holz, weißen Leinwandstoffen und geflochtenem Korb, der sich durch seine ganze Produktlinie zieht. Es ist der lässige Chic von Malibu und der amerikanischen Ostküste, heißt es auf der Barefoot-Homepage. Das muss nun auch für den Tegernsee passen. Kein alpenländischer Jodelstil, sondern eine coole, helle Atmosphäre, die auch ein neues Publikum anziehen soll. „Gerade etablierte Regionen wie der Tegernsee brauchen frische Ideen, um auch in Zukunft erfolgreich zu sein“, sagt Robert Kühn, Bürgermeister von Bad Wiessee. „Das geplante Barefoot-Hotel wird hervorragend zu un-

serer Vision von Tourismus passen.“ Schon lange sollte dort ein Hotel entstehen, ginge es nach dem Wunsch des Münchner Wirtschaftsprüfers **Günter Kurtz**, der das Grundstück mit seiner Fox Beteiligungsgesellschaft bereits 2015 erwarb. Er wünschte sich damals „eine Wohlfühllose für Familien“, wie er dem *Münchner Merkur* gestand. Doch kein Entwurf gefiel ihm, zu groß, zu klotzig, „da wird das Tal verschandelt“, so Kurtz. Jetzt soll es also Til Schweiger mit seiner Barefoot besser

machen. Entstehen wird ein „luftig-leicht gestaltetes Wohlfühlhotel, das sich harmonisch in den Ort einfügt und puristische Klarheit mit südlichem Flair verbindet“, wie es heißt. Entworfen haben es die Münchner LSA Architekten unter Federführung von **Christof Lampadius**. Neben den 105 Zimmern und Suiten soll es einen 880 Quadratmeter großen Spa mit einem Gym geben, einen Innen- und Außenpool sowie ein Restaurant auf der Dachterrasse mit Blick auf Berge und See.

Statt Schweinsbraten wird es im Erdgeschoss neapolitanische Pizza in Henry Likes Pizza geben. Und klar, auch ein eigener Shop mit den Wohnaccessoires der Barefoot-Linie ist geplant, dazu ein Tagescafé und drei Seminarräume. Zum See können die Gäste zu Fuß gehen, das Auto bleibt dabei in der Tiefgarage. Denn auch der Nachhaltigkeits-Gezackte soll bei dem neuen Hotel nicht zu kurz kommen. Schließlich setze man auch auf nachhaltige, regenerative Baumaterialien. „Das trifft

den heutigen Zeitgeist perfekt und wird zunehmend auch jüngere Gäste in das Tegernseer Tal locken“, sagt **Burkhard Leinen**, der mit seiner Firma DomiZiel den Deal zwischen Investor und Til Schweiger einführte. Der Schauspieler hat bereits zwei Barefoot-Hotels: eins am Timgendorfer Strand, das er 2017 eröffnete, und die Addo Elephant Lodge in Südafrika. Was dort bereits gut funktioniert, muss am Tegernsee doch auch klappen, oder? MARIA ZSOLNAY

**BOTSCHAFT des TAGES**

Sexy, sexy! **Leni Klum** (16), die Tochter von **Heidi Klum** (47), gab jetzt tiefe Einblicke bei Instagram und deutete an, einen Modeljob ergattert zu haben. Doch nicht allen Followern gefiel ihr knappes Outfit. „Leider ist das wohl heutzutage die einzige Möglichkeit, Aufmerksamkeit zu generieren“, schrieb ein Fan unter das Foto. Foto: Instagram



**Verreisen? Nein, wir renovieren!**

Schauspieler Michel Guillaume nutzt die Zeit für die Wohnung



Georgia und Michel Guillaume renovieren gerade ihre Küche Foto: Privat

Selbst ist der Mann – und die Frau! Weil sie in den Osterferien ja nicht wegfahren konnten, haben sich Schauspieler **Michel Guillaume** (54) und Ehefrau **Georgia** entschlossen, ihre Wohnung ordentlich zu putzen und, wo notwendig, auch zu renovieren. „Alles soll glänzen. Wir werden auch unsere Küche neu gestalten: neues Design mit neuem Kühlschrank, neuem Toaster und

was man sonst noch braucht“, so Guillaume. Allerdings stehe er unter der Herrschaft seiner Frau. „Ich plane – Michel muss ausführen. Er streicht die Wände neu“, scherzt Georgia. Gerade in der Küche haben die beiden im letzten Corona-Jahr viel Zeit verbracht. Denn Michel Guillaume hat nach einer Diabetes-Diagnose seine Ernährung kom-

plett umgestellt, viele neue Rezepte ausprobiert und damit bis heute über 20 Kilo abgesehen. „Und ich gehe jeden Tag 10 000 Schritte“, so der Schauspieler. Viel lieber als zu renovieren hätten sie allerdings mit der Familie Ostern gefeiert, gibt Georgia zu. So muss halt nach der Arbeit bei ihr ein Schluck Eierlikör herhalten... AV/MZ